

Medienmitteilung – Bern, 30. November 2014

FMH und H+ zum Volks-Nein «Ecopop – Stopp der Überbevölkerung»

## **Wichtiges Signal für funktionierende Gesundheitsversorgung**

**Das Schweizer Stimmvolk hat heute die Ecopop-Initiative abgelehnt. Damit setzte es ein wichtiges Zeichen für das Gesundheitswesen und die medizinische Versorgung. Der bereits bestehende Fachkräftemangel wird nun nicht noch zusätzlich verschärft. Die Ärzte und Spitäler der Schweiz (FMH und H+) begrüßen deshalb diesen Volksentscheid und deuten ihn als Signal in die richtige Richtung.**

Auch wenn wir alles daran setzen, möglichst viel inländisches Personal zu rekrutieren, ist es für die Sicherstellung der medizinischen und pflegerischen Versorgung der Bevölkerung notwendig, künftig ebenfalls ausländische Gesundheitsfachkräfte rekrutieren zu können. Mit der Ablehnung der Ecopop-Initiative ist eine weitere Zuwanderungsbeschränkung nun vom Tisch.

Bereits heute besteht in manchen Regionen und Fachgebieten ein Mangel an Gesundheitsfachpersonen, der sich durch die Annahme der Masseneinwanderungsinitiative weiter verstärken wird. FMH und H+ freuen sich deshalb über den Entscheid des Stimmvolks, die Zuwanderung nicht noch weiter zu beschränken. Dies ist umso wichtiger, weil der Fachkräftebedarf aufgrund der demografischen Entwicklung noch mehr steigen wird.

Das Nein zur Initiative ist ein Ja zum Erhalt der Versorgungsqualität. Mit weniger Fachpersonen, die in den medizinischen Institutionen tätig ist, hätten Leistungen eingeschränkt werden müssen. Die Patientinnen und Patienten sind aber für eine optimale Betreuung und Behandlung auf die ausländischen Gesundheitsfachkräfte angewiesen – sie tragen gemeinsam mit ihren Schweizer Kolleginnen und Kollegen wesentlich zum qualitativ hochstehenden Schweizer Gesundheitssystem bei.

### **Auskunft:**

Dr. med. Jürg Schlup, Präsident der FMH  
G: 031 359 11 50, E-Mail: [juerg.schlup@fmh.ch](mailto:juerg.schlup@fmh.ch)

Dr. Bernhard Wegmüller, Direktor H+  
G: 031 335 11 00 / M: 079 635 87 22 , E-Mail: [bernhard.wegmueller@hplus.ch](mailto:bernhard.wegmueller@hplus.ch)